



Ausschreibung: Ausrichtung des deutsch-japanischen Simultanaustausches in NRW für die Jahre 2024 (IN) – 2025 (OUT)

Hintergrund

Seit 50 Jahren führt die Deutsche Sportjugend den deutsch-japanischen Simultanaustausch für Jugendliche mit ihren Mitgliedsorganisationen durch. Die Sportjugend NRW ist seit Beginn mit dabei! Unsere Partnerregion in Japan ist Kyushu mit den Präfekturen Kumamoto, Nagasaki und Fukuoka.

Zielgruppe und Zeitplan des Austausches

Die Deutsche Sportjugend schickt im Sommer eine große deutsche Gruppe mit insgesamt 100 Personen im Alter von 15 – 24 Jahren und Gruppenleitungen nach Japan. Sie besteht aus 12 regionalen Gruppen (aus unterschiedlichen Bundesländern) und einem Leitungsteam der dsj.

„Simultan“ (also gleichzeitig) kommt eine ähnlich große Gruppe von Japan nach Deutschland. 2024 wird eine japanische Gruppe mit bis zu 9 Personen für 12 Tage nach NRW kommen, 2025 wird die NRW-Gruppe nach Japan fliegen. Die voraussichtlichen Termine sind wie folgt: IN: 01. – 18.08.2024, OUT: 23.07. – 09.08.2025.

Ablauf

Zu Beginn wird ein Zentralprogramm für die Gesamtdelegation über drei Tage angeboten (Zentralprogramm I). Anschließend besuchen die Gruppen ihre jeweilige regionale Partnergruppe. Dieses zwölf tägige Regionalprogramm mit einem Familienaufenthalt und / oder mit einer gemeinsamen Unterkunft bildet den Kernteil des Austausches.

Zum Schluss kommen alle Gruppen wieder zu einem dreitägigen gemeinsamen Abschlussprogramm (Zentralprogramm II) zusammen. Dabei wird die Auswertung des Austausches vorgenommen und der Abschied im Rahmen einer „Sayonara-Party“ gefeiert.

Ausschreibung für eine Mitgliedsorganisation oder einen Verein

Für die Jahre 2024 / 2025 schreiben wir die Teilnahme an dieser einzigartigen Austauschmaßnahme aus. Interessierte Verbände, Bünde und Vereine können die Interessensbekundung ausfüllen und bei uns einreichen. Evtl. kann die Ausrichtung der Begegnung auch von zwei Organisationen geteilt werden.

Interessensbekundungen von Organisationen, die junge Engagierte bei dem Austausch mit einbeziehen, werden bevorzugt behandelt.

Finanzierung, Vorbereitung, Organisation und Durchführung

Für die Durchführung des Austausches kann eine Förderung aus KJP Mitteln bei der dsj beantragt werden. Der Antrag wird von der Sportjugend NRW gemeinsam mit dem Ausrichter gestellt. Auch die Abrechnung der Fördermittel geschieht gemeinsam. Der Ausrichter sammelt dafür die Belege.

Des Weiteren begleitet und berät die Sportjugend NRW den Ausrichter bei der Vorbereitung und Organisation Regionalprogramms (IN) in 2024 sowie der Entsendung einer deutschen Gruppe (OUT) in 2025. Die Sportjugend NRW stellt sicher, dass bei der Umsetzung der Maßnahme die von der dsj gesetzten Qualitätsstandards eingehalten werden. Für die Durchführung des Regionalprogramms ist der Ausrichter zuständig.

Interessensbekundungen erbitten wir in Form des Bogens anbei evtl. mit einem ausführlichen Motivationsschreiben bis 02.11.2023 an: Chantal.Jakstadt@lsb.nrw